



Jahresbericht 2025

Jahresbericht 2025 / Andreas Bauer / © TSV Königsbrunn



©DOSB/Sportdeutschland

Jung Dynamisch Aktiv Gesund
Königsbrunn
TSV

Der Sportverein für die ganze Familie

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| <i>Grußwort des Vorstands zur Delegiertenversammlung 2025</i> | 3 |
| <i>Eiskunstlauf - Saison 2024/25.....</i> | 7 |
| <i>Der Gesundheits-Club des TSV Königsbrunn e.V.....</i> | 10 |
| <i>Jahresbericht 2024 der Schwimmabteilung des TSV Königsbrunn</i> | 11 |
| <i>Abteilung Stockschiützen</i> | 17 |
| <i>Jahresbericht Abteilung Tischtennis 2024/2025.....</i> | 18 |
| <i>Jahresbericht Abteilung Judo 2024/2025.....</i> | 21 |
| <i>Jahresbericht 2024/25 der Tennisabteilung.....</i> | 23 |
| <i>Jahresbericht der Abteilung Turnen FEHLT.....</i> | 28 |
| <i>Jahresbericht der Abteilung Volleyball FEHLT</i> | 29 |
| <i>Jahresbericht der Abteilung Boxen</i> | 30 |
| <i>Jahresbericht der Abteilung Fußball</i> | 32 |
| <i>Jahresbericht der Abteilung Leichtathletik FEHLT.....</i> | 36 |
| <i>Jahresbericht der Abteilung Karate 2024/2025.....</i> | 37 |

Grußwort des Vorstands zur Delegiertenversammlung 2025

Liebe Sportkameradinnen
Liebe Sportkameraden,

Ich begrüße Euch alle, die Delegierten, die Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter sowie Frau Knoll und Frau Kronberger von der Geschäftsstelle ganz herzlich zur diesjährigen Delegiertenversammlung des TSV Königsbrunn. Ganz besonders begrüße ich Herrn Bürgermeister Feigl, Herrn Sportreferent Rittel, Frau Rieder vom BLSV sowie den Vertreter der Presse. Unser Präsident Detlef Füssel ist leider verhindert, er lässt aber seine besten Grüße ausrichten.

Wir sind heute hier im Sportpark zusammengekommen, etwas ungewöhnlich von der Bestuhlung, etwas beengt, ohne Essen, aber die Räume in den bekannten Gaststätten waren entweder belegt oder die Wirte wollten eine hohe Miete oder einen hohen Mindestverzehr. So ist das heute in der Gastronomie. Hoffen wir darauf, dass das Forum der Eishalle bald fertig ist, dann gibt es da passende Räumlichkeiten. Nächstes Jahr sollen die Bagger anrollen.

Die gute Nachricht ist aber, die Getränke des heutigen Abends übernimmt der TSV.

Wir haben noch ein paar Änderungen im Ablauf der Delegiertenversammlung gegenüber den letzten Jahren vorgenommen:

- Auf die lange Pause möchte ich verzichten
- Über die sportlichen Aktivitäten werden die Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter kurz berichten

In den vergangenen 12 Monaten sind wir ja hier in Königsbrunn von großem Wetterunbill verschont geblieben. Nachwirkungen des letzten großen Starkregens haben unsere Leichtathleten, da die Umkleiden und Duschen im Hans-Wenninger-Stadion durch die Überschwemmung ja unbenutzbar sind und gerade eine große Sanierung läuft.

Die politische Großwetterlage hat sich in den vergangenen 12 Monaten leider nicht verbessert, eher verschlechtert. Die Finanzprobleme im Bund schlagen auch direkt auf die Kommunen auf die Kommunen durch. Herr Bürgermeister Feigl kann uns sicher dazu etwas sagen.

Letztes Jahr habe ich hier das Bild gezeigt vom Spatenstich für unsere neuen Allwetter-tennisplätze. Heute zeige ich das Bild von der Eröffnung vom vergangenen Herbst.



Das Projekt ist sehr gut umgesetzt worden, dank der hervorragenden Planung und der tatkräftigen Mitarbeit der Tennisabteilung. Natürlich auch dank der Förderung durch BLSV, Landratsamt und Stadt Königsbrunn. Ganz herzlichen Dank dafür. Im diesem Jahr wäre die Förderung so nicht darstellbar gewesen.

Unsere Tennisabteilung ist sehr rührig, sie hat die Mitgliederzahl auf über 300 gesteigert und plant jetzt schon die nächste Erweiterung, und zwar einen Padel Tennisplatz. Padel Tennis ist ja eine neue Trendsportart, da wollen wir dabei sein. Später mehr dazu in der Tagesordnung. Vielleicht kann uns aber Herr Bürgermeister Feigl gleich sagen, ob wir den benötigten Platz bekommen können.

Erfreulich ist auch, dass es der Stadt Königsbrunn gelungen ist, die Brandschutzmaßnahmen in der Eishalle zu umzusetzen, dass das Training ohne größere Einschränkungen möglich war. Vielen Dank dafür.

Positiv ist auch zu vermelden, dass wir den Zuwachs an neuen Mitgliedern im Jahr 2024 fortsetzen konnten, und zwar um 3,5 % auf jetzt 2.390 zum Anfang des Jahres. In den vergangenen 10 Jahren haben wir unsere Mitgliederzahl um über 20 % gesteigert, trotz des Einbruchs im Coronajahr 2020. Das stellt uns natürlich vor Herausforderungen, da wir auch 20 % mehr Sportstätten und Trainer benötigen. Das bestätigt die sehr gute Arbeit in unseren Abteilungen und zeigt, dass der Vereinssport trotz TikTok usw. nach wie vor in unserer Gesellschaft nachgefragt wird. Das beruhigt mich dann schon.

Aber das ist ja ein positives Problem und ist ja die Bestätigung für alle im Ehrenamt Tätigen.

Ganz herzlichen Dank an alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, an alle Betreuerinnen und Betreuer an alle Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter für Euer Engagement, Euren persönlichen Einsatz und die dafür verwendete Zeit.. Ohne Euch wäre das alles nicht möglich. Ihr seid wirklich ein tolles Team

Im nächsten Jahr feiert unser Verein sein 100-jähriges Bestehen. Wir haben da ein großes Familienfest am Samstag 25.07.2025 geplant vor und in der Eishalle.

Dazu später mehr in der Tagesordnung.

Nun zum wichtigsten Punkt.

Dieses Jahr stehen ja Neuwahlen an. Trotz intensiven Bemühungen in den vergangenen 6 Monaten ist es erst in diesen Tagen gelungen. Kandidaten für die Vorstandsposten zu motivieren. Einige der bisherigen Mitstreiter stellen sich aus den unterschiedlichen Gründen nicht mehr zu Wahl. Das ist auch in Ordnung. Aber ohne einen vollständigen Vorstand kann ein Verein nicht funktionieren.

Leider ist es heute so, dass die Bereitschaft zum Ehrenamt im Allgemeinen zurückgeht.

Ich selber bin jetzt seit über 35 Jahren als Funktionär im Sport tätig und weiß, wie schwierig es ist, sich aus einem Amt zurückzuziehen. Aber ich habe es als meine persönliche Verpflichtung gesehen, dem Sport, dem Verein, dem Verband, der mir als Jugendlicher und Aktiver so viel gegeben hat, nun auch als Funktionär wieder etwas zurückzugeben.

Deshalb mein Appell an alle: Stellt euch zur Wahl, in der Abteilung, im Vorstand. Und wenn Ihr sagt, ich mache das für nur für 4 oder 6 Jahre, ist das völlig ok.

Bevor wir jetzt zur Tagesordnung übergehen, möchte ich mich nochmal ganz herzlich bei den beiden Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, Frau Knoll und Frau Kronberger bedanken, die mit Ihrem engagierten Arbeiten das operative Geschäft bestens im Griff haben

Wilfried Semmlinger

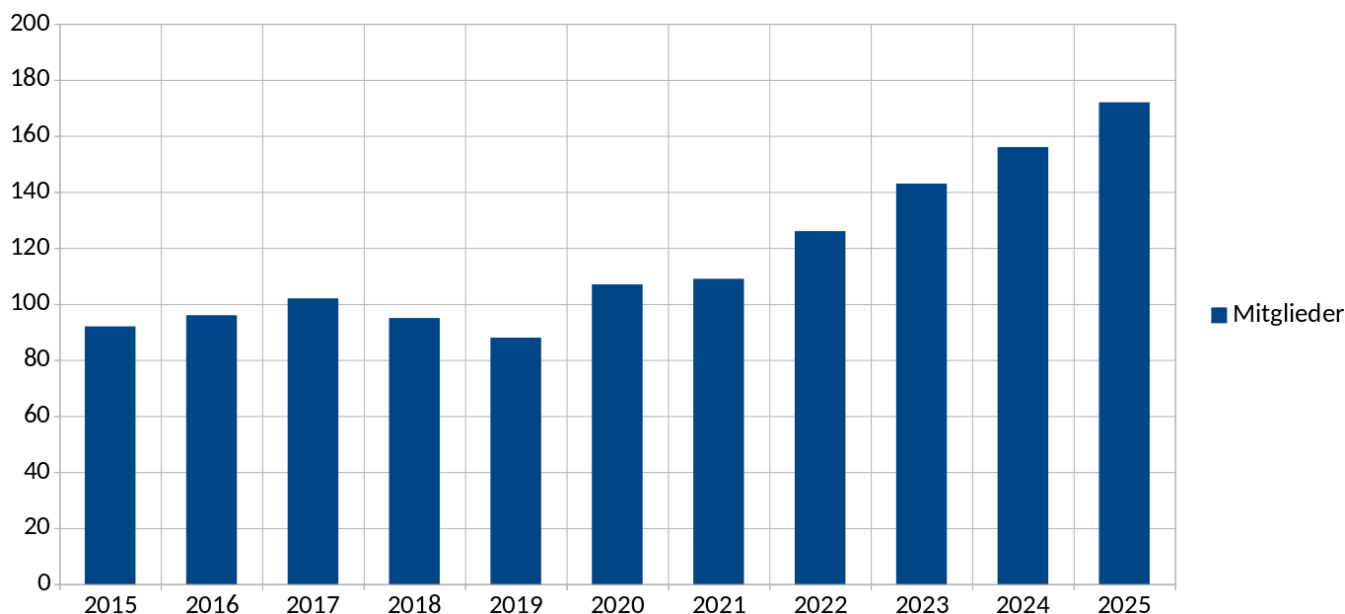
1. Vorstand TSV Königsbrunn

Abteilung Basketball – Jahresbericht 2025



Die Abteilung Basketball blickt auf eine erfolgreiche Saison 2024/25 zurück. Mit insgesamt fünf Mannschaften (4x Jugend, 1x Senioren) wurde am Spielbetrieb des Bezirks Schwaben teilgenommen. Im Jugend- und Erwachsenenbereich wird das Angebot in der kommenden Saison weiter ausgebaut. Damit verfügt die Abteilung über spielberechtigte Mannschaften in den Altersklassen U8, U10, U12, U14, U16 und zwei Mannschaften im Herrenbereich. Dazu gesellen sich die sehr begehrten Angebote der abteilungsinternen Ballschule für Kinder von 3 bis 6 Jahren, sowie die ebenso stark frequentierte Spieleinheit der Hobbybasketballer:innen am Mittwochabend. Der Herrenbereich wird in der kommenden Saison versuchen den erfolgreichen Aufstieg in die Bezirksliga Schwaben mit dem Klassenerhalt zu bestätigen und eine zweite Mannschaft aus erfahrenen Spielern gepaart mit Nachwuchskräften aufzubauen. Im Jugendbereich konnten, sowohl individuell durch Nominierungen in Auswahlmannschaften, als auch mannschaftsbezogen durch Qualifikation für die höchste schwäbische Spielklasse, große Erfolge gefeiert werden. Ziel der Abteilung bleibt es dennoch weiterhin möglichst vielen Kindern das Basketballspielen zu ermöglichen, breit Spielfertigkeiten zu entwickeln und eine zu frühe reine Leistungsfixierung zu vermeiden.

Mitgliederbezogen setzt sich der positive Trend der letzten Jahre fort. Ein weiterer Höchststand an Mitgliedern zum Stichtag am 1.1.25 wurde erreicht.



Mitgliederentwicklung der Abteilung Basketball in den Jahren 2015 bis 2025; Stichtag jeweils 1.1. des entspr. Jahres

Die Herausforderungen für die Abteilung bleiben im Wesentlichen gleich: das Beste aus begrenztem Raumangebot und Anzahl an ehrenamtlich Engagierten machen. Sehr erfreulich ist daher, dass im vergangenen Jahr wieder einige neue Ehrenamtliche gefunden werden konnten, die die Abteilung in allen Aufgabenbereichen, insbesondere im Trainings- und Schiedsrichterbereich, unterstützen. Auch von Seiten der Elternschaft wurde großes Engagement gezeigt, u. a. bei der selbstständigen Organisation kulinarischer Angebote an Spieltagen.

Vielen Dank für all euren Einsatz!

Weiterhin gilt unser großer Dank allen Spendern und Sponsoren, die uns finanziell durch Ihre Beiträge sehr unterstützen.

Am 31. Mai und 1. Juni konnte sich die Abteilung erfolgreich im Rahmen des liesLotte-Kinderfestivals in Königsbrunn präsentieren. Mehr als 150 Kinder absolvierten an diesen beiden Tagen das sog. Spielabzeichen des DBB in Bronze.



Bildquellen: eigene Aufnahmen & <https://www.basketball-bund.de/jugend/spieltreff-und-spielabzeichen/>

Königsbrunn, Juli 2025

Eiskunstlauf - Saison 2024/25

Unsere Saison begann wie jedes Jahr mit dem Sommer-Konditionstraining nach den Osterferien. Zum ersten Mal gab es auch in der Off-Ice Zeit eine Fördergruppe, die länger und öfter die Woche trainierte. Im Off-Ice Training wurde die Kondition sowie eiskunstlaufspezifische Fähigkeiten wie Sprünge, Pirouetten und Spiralen trainiert. Auch Rollkunstlauf wurde einmal die Woche angeboten, was bei den Mitgliedern sehr guten Zuspruch fand.

In den Pfingstferien ging es für einige unserer Läufer mit unserem Partnerverein EV Augsburg ins Eiskunstlaufcamp nach Willingen. Dort wurde in Kleingruppen trainiert, um ihre Fähigkeiten auf dem Eis auszubauen und zu festigen. Unsere Läufer wurden von Frau Blickling und Herrn Blum trainiert.



Auf der Jahreshauptversammlung konnten wir wieder viele Ehrungen für bestandene Prüfungen vornehmen, darunter viele Vereinstests, Klassenlaufprüfungen und Jubilare feiern. Des Weiteren wurde gemeinsam über kommende Aufgaben und organisatorische Dinge gesprochen und darüber abgestimmt.

Die Eissaison begann im August zunächst mit 3 Feriencamps in Haunstetten auf dem Eis unseres Partnervereins EV Augsburg, wo vor allem unsere Förderkinder trainierten, aber auch anderen stand dieses Zusatztraining offen. Trainiert wurde täglich on-Ice wie auch off-Ice.

Trotz der Umbaumaßnahmen der Eishalle im Zuge der Brandschutzmaßnahmen konnten wir unser Training nach langem Bangen doch pünktlich mit nur kleinen Einschränkungen Anfang September starten. Zu dem regulären Training in der Gruppen oder Einzeln fing auch direkt zum Saisonstart wieder ein Ferienkurs an. Die Nachfrage an den Ferienkursen war wieder gigantisch. Wir boten in den Herbst-, Winter- und Faschingsferien Kurse an. Dadurch konnten wir viele Kinder, Teenager und sogar Erwachsenen für den Sport begeistern. Somit konnten wir über das Jahr hinweg wieder mehrere Mitglieder dazugewinnen. Aktuell haben wir mit 145 den größten Mitgliederstand seit der Gründung 1985.

Zum 40jährigen Jubiläum der Eiskunstlaufabteilung hatte unser diesjähriges Schaulaufen am 07.12.2024 ein Motto „Weihnachten bei den Tieren in Afrika“, bei dem mehr als 100 Sportler sich beteiligten. Lange im Vorfeld wurden Masken gebastelt, Kostüme genäht und Choreografien einstudiert. Alle waren dabei, als „Elefanten“ die Kleinsten die teilweise erst im September mit dem Eislaufen angefangen haben. Zum Schuss gab es eine gemeinsame Choreografie mit allen Teilnehmern. Mit dabei waren Affen, Leoparden, Löwen, Vögel, Giraffen, und sogar Engel und tanzende Weihnachtsbäume.





Die vielen Zuschauer waren von der abwechslungsreichen Show begeistert.

Auch dieses Jahr feierten wir wieder Fasching auf dem Eis. Alle Läufer durften Familie und Freunde mitbringen. Von Parcours, bis hin zur Polonaise und geworfenen Süßigkeiten, war einiges geboten.



Natürlich durften auch in dieser Saison die Wettbewerbe und Pokale nicht fehlen, insgesamt waren wir auf 13 externen Wettbewerben präsent. Sieben unserer Läufer traten zum ersten Mal mit eigener Musik und Choreografie an. Wir erreichten 23 Siege und 31 weitere Podiumsplätze. Dies zeigte eine gute Vorbereitung durch die Trainer und Übungsleiter. Darüber hinaus hatten wir mit Sabine Proksche eine Teilnehmerin bei den internationalen Skate Adults Wettbewerb in Berlin. Sie überzeugte mit dem 3. Platz.

Am 15. März fand unser 6. Königscup statt. Auch dieses Jahr war die Nachfrage sehr groß. Durch die Änderungen an den BEV Wettbewerbsbedingungen ab dieser Saison konnten 283 Teilnehmer aus 31 Vereinen an den Start gehen und in vier Siegerehrungen ihre verdienten Pokale und Urkunden entgegennehmen. Das Event dauerte den ganzen Tag von 07.30 Uhr morgens bis 21.00 Uhr abends. Nicht nur für die Jury, sondern



alle Helfer bei der Ansage, im Rechenbüro, der Siegerehrung und der Verpflegung war es ein anstrengender, aber erfolgreicher Tag. Sehr gut kam unsere selbst gestaltete Fotowand bei den Teilnehmern an. Es wurde viel fotografiert, sei es in Gruppen, Einzeln, mit Pokal oder Vereinsmaskottchen. Natürlich sind wir besonders auf die Leistung unserer eigenen Läufer stolz. Von 57 angetretenen Läufern kamen 22 auf das Podest, davon 8 auf das oberste.



Wie jedes Jahr haben zum Saisonende viele Läufer ihre Fortschritte bei unseren Vereinstests unter Beweis gestellt. Insgesamt wurden 151 Tests abgenommen. Auch an den Klassenlaufprüfungen der Deutschen Eislauf Union haben unsere Läufer erfolgreich teilgenommen. Tanja Eisenburger legte sowohl die Kürklasse 5 im Einzellaufen als auch die Technik- und Eistanzklasse 6 ab, Sofia Ucci Kürklassen 7 und 6, Katharina Eder Kürklasse 6 und Dana Mayer Kürklasse 8. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern.

Das letzte Training auf dem Eis fand am 24. März statt und ging direkt in das Sommer-

EEKonditionstraining über, um unsere Läufer für die nächste Saison fit zu halten. Damit die eisfreie Zeit bis dahin nicht zu lange ist, planen wir ein Pfingstcamp in Telfs (Österreich).
Auf eine erfolgreiche neue Saison 2025/2026!

Weitere Informationen zu den laufenden Aktivitäten und Terminen finden sie auf unserer Internetseite <http://eiskunstlauf.tsvkoenigsbrunn.de>

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Becker'.

Katrin Becker
stellv. Abteilungsleiterin

Der Gesundheits-Club des TSV Königsbrunn e.V.

Unsere Kurszeiten sind unverändert geblieben.

Das findet aktuell in unserem Studio statt (Stand Juni 2025)

Montag

- 8.30-9.30 Uhr Hatha - Yoga
- 9.45-10.45 Uhr Hatha - Yoga
- 18.00-19.00 Uhr Zumba
- 19.15-20.45 Uhr Taiji / QiGong

Dienstag

- 9.30-10.30 Uhr QiGong - Chinesische Heilkunst
- 10.45-11.45 Uhr QiGong - Chinesische Heilkunst
- 17.00-18.00 Uhr Haltung + Bewegung durch Ganzkörpertraining
- 18.15-19.15 Uhr Haltung + Bewegung durch Ganzkörpertraining
- 19.30-21.00 Uhr High-Low-Aerobic mit BBP-Training

Mittwoch

- 9.00-10.00 Uhr Haltungstraining – sanft und effektiv

Donnerstag

- 9.15-10.30 Uhr Pilates
- 18.40-19.40 Uhr Haltung + Bewegung durch Ganzkörpertraining
- 19.45-21.15 Uhr Step-Aerobic und Bodytraining

Freitag

- 9.00-10.00 Uhr Gymnastik " 55 - Plus " ganzjährig
nur für TSV-Mitglieder
- 10.00-12.00 Uhr Gemeinsam tanzen
in Kursform – Gebühr auf Anfrage

Jahresbericht 2024 der Schwimmabteilung des TSV Königsbrunn

1. Unerwarteter Tod der Trainerin Julia Bachmann

Das Jahr startete für die Abteilung Schwimmen mit einem Schock. Die Schwägerin von Julia Bachmann informierte uns darüber, dass Julia plötzlich und unerwartet verstorben ist. Seitens der Schwimmabteilung nahmen mehrere Trainer an der Beerdigung teil und es wurden Nachrufe auf Homepage, im Mitteilungsblatt und in der AZ geschaltet. Das erste Training am Freitag nach den Weihnachtsferien fiel aus. In der Stunde darauf wurden von den kleinen Robben Kerzen für Julia angezündet. Wir alle sind nach wie vor tief betroffen von ihrem Tod.



2. Faschingsschwimmen, Weihnachtsschwimmen

Große Freude herrschte bei den Kindern, weil wir wieder ein Weihnachts- und ein Faschingsschwimmen veranstalten haben. Die Trainerinnen und Trainer hatten auch Nikolauspäckchen für die Kinder als kleine Überraschung dabei.

Im Wasser herrschte ein buntes Treiben und Kinder sowie Trainer hatten großen Spaß:



3. Vereinsmeisterschaft

Zum dritten Mal in Folge veranstaltete die Abteilung Schwimmen des TSV Königsbrunn am 28. April eine Vereinsmeisterschaft.

Das gesamte Schwimmteam half kräftig zusammen und es wurden vorab Zeitpläne erstellt, das Kampfgericht eingeteilt, Urkunden entworfen, Sponsoren gesucht, Kuchen gebacken und nicht zuletzt natürlich gezielt durch alle Trainerinnen und Trainer schon Wochen vorher mit den Kindern auf diese Meisterschaft trainiert!

Um 10:00 Uhr war es schließlich soweit und die ersten der 127 gemeldeten Kinder durften ihr Können zeigen. Für die Zuschauer bot sich ein abwechslungsreiches Programm und sie konnten die schwimmerische Entwicklung der Kinder im Laufe der Jahre beobachten.

Während die Kleinsten zum Teil mit Schwimnudeln und über eine Distanz von 25 m starteten, zeigten die Kinder, die schon länger im Verein sind, über 50 m oder 100 m ihr Können.

Beeindruckend haben sich unsere Wettkampf-Kinder entwickelt, die auswärts bereits mehrere Medaillen erringen konnten. Nun konnten sie beispielsweise über 100m Lagen oder Schmetterling ihre Technik zeigen und neue Bestzeiten erreichen. Manche starteten zum Teil sieben oder acht Mal an diesem Tag! Wie wichtig und schön es für alle ist, an einem Wettkampf teilzunehmen, sieht man auch an der Tatsache, dass über zwei Drittel aller Ergebnisse persönliche Bestzeiten waren.

Der Höhepunkt des ersten Abschnittes waren dann die Familienstaffeln über 6x25 m Freistil, an der elf Familien teilnahmen. Hier zeigte sich, dass Schwimmen ein Sport für jedes Alter ist!

Als absolutes Highlight fand am Ende eines anstrengenden Wettkampftages noch eine Staffel der Trainerinnen und Trainer gegen zwei Kinder- und eine gemischte Eltern-Kinder- Staffel in 8x25 m Lagen statt. Wie im letzten Jahr schmissen sich die Trainerinnen und Trainer dafür für Ihre Schützlinge in teils etwas andere Badekleidung. So schwammen sie beispielsweise im 60er Jahre Badedress und rosa Bademütze, mit Haiflosse, im Sommerkleid oder im Jumpsuit. Sogar Badetiere durften mit ins Wasser... Da kam der Spaß definitiv nicht zu kurz!

Doch egal was gerade geschwommen wurde – die Stimmung im Bad war großartig und die Kinder wurden sowohl von Eltern, Bekannten als auch von den Trainerinnen und Trainern angefeuert und bejubelt. Besonders gefeiert wurden bei den Siegerehrungen die Jahrgangsmeister und die beiden Vereinsmeister Leonie Bartels und Andrej Krieger. Da auch für das leibliche Wohl an diesem Tag durch den TSV ausreichend gesorgt war, konnten Trainerinnen und Trainer, Eltern und Kinder zusammen einen schönen und unbeschwerten Tag miteinander genießen.



4. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 13.11.2024

Bei der Jahreshauptversammlung der Schwimmabteilung des TSV Königsbrunn am 13. November 2024 standen dieses Jahr die Neuwahlen im Fokus.

Zum Auftakt der Versammlung präsentierte die scheidende Abteilungsleiterin Martina Görlich einen bebilderten Rückblick auf die vergangenen beiden Jahre. Dabei wurden die wichtigsten Ereignisse, Aktivitäten und Erfolge der Abteilung - Vereinsmeisterschaften, Wettkampfteilnahmen, der jährliche Stand auf dem Nikolausmarkt sowie diverse Spaßschwimmen vor den Ferien - noch einmal in Erinnerung gerufen. Der farbenfrohe Rückblick stieß auf großes Interesse und wurde mit Applaus gewürdigt.

Anschließend folgte der Bericht der Kassenwartin sowie die einstimmige Entlastung der Abteilungsleitung bevor nun die Neuwahlen und damit die Verabschiedung der Abteilungsleitung und Stellvertretung anstand.

Nach beeindruckenden 12 Jahren legte Martina Görlich ihr Amt als Abteilungsleiterin aus privaten Gründen nieder. Auch der stellvertretende Abteilungsleiter, Kadir Arslan, verabschiedete sich nach zwei Jahren Amtszeit aus privaten Gründen.

Martina Görlich wurde für ihren langjährigen Einsatz und ihre Verdienste um die Abteilung herzlich gewürdigt. Als Dankeschön erhielt sie einen liebevoll zusammengestellten Geschenkkorb mit Wellnessgutschein. Dieses Geschenk war nicht nur eine Geste der Trainer, sondern auch vieler Mitglieder und Eltern, die damit ihre Wertschätzung ausdrücken wollten.

Kadir Arslan erhielt ebenfalls ein kleines Geschenk als Dank für seine engagierte Unterstützung in den vergangenen zwei Jahren. Beide wurden mit herzlichem Applaus und besten Wünschen für die Zukunft verabschiedet.

Zur neuen Abteilungsleiterin wurde Nadja Hein gewählt. Das Amt der stellvertretenden Abteilungsleitung wird von nun an Beatrice Matthiessen übernehmen. Die übrigen Mitglieder der Abteilungsleitung erklärten sich bereit, ihre Ämter fortzuführen und wurden wiedergewählt.



Die neue und alte Abteilungsleitung zusammen mit dem 1. Vorstand des TSV Königsbrunn Wilfried Semmlinger

von links: Wilfried Semmlinger, Kadir Arslan, Martina Görlich, Nadja Hein, Beatrice Matthiessen

5. Niklausmarkt

Bereits am Mittwoch, den 4.12., herrschte reges Treiben auf dem Platz vor der Pharmpur Eisarena. Der alljährliche Niklausmarkt in Königsbrunn startete zum zweiten Mal bereits am Donnerstag und brachte vorweihnachtliche Stimmung in die Stadt. Der Stand der Schwimmabteilung des TSV Königsbrunn ist inzwischen ein fester Bestandteil dieses besonderen zweiten Adventswochenendes.

Am 5.12. war es dann so weit: Inmitten des vorweihnachtlichen Glanzes und des köstlichen Dufts nach Glühwein, Punsch und anderen Leckereien konnten die Besucher die festliche Atmosphäre genießen. Besonders beliebt an unserem Schwimmstand waren erneut die knusprigen Spiralkartoffeln, die mittlerweile zu einem festen Bestandteil unseres Angebots geworden sind. Highlight in diesem Jahr war jedoch unser neues Getränk – Weißer Glühwein Limette – das von vielen Besuchern ausprobiert und sehr gelobt wurde.

Eine bedeutende Neuerung in diesem Jahr war, dass wir erstmals keinen Planenstand mehr hatten, sondern eine gemütliche Holzhütte. Dadurch erhielten wir einen neuen Platz direkt vor dem Eingang der Eishalle und neben dem Stand des EHCs. Die Zusammenarbeit mit dem EHC war ausgesprochen freundlich, und es gab während des gesamten Marktes eine tolle gegenseitige Unterstützung.

Trotz des wechselhaften Wetters mit starkem Wind am Freitag sowie Regen am Samstag und Sonntag war der Markt gut besucht, und die Stimmung blieb ungetrübt. Die positive Resonanz der Besucher war überwältigend und machte das Wochenende zu einem vollen Erfolg.

An allen vier Tagen halfen Groß und Klein tatkräftig mit, um die Vereinskasse ein wenig aufzubessern. Die Begeisterung und der Einsatz aller Beteiligten waren beeindruckend und trugen maßgeblich zum Erfolg bei. Das tolle finanzielle Ergebnis kann sich sehen lassen und wird in vollem Umfang der Schwimmabteilung zugutekommen. Besonders unsere Jugendarbeit und die Wettkampfschwimmgruppe profitieren von den Einnahmen, wodurch wir weiterhin beste Bedingungen für unsere jungen Talente schaffen können.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die zu diesem Erfolg beigetragen haben: bei unseren engagierten Helfern und den zahlreichen Besuchern. Wir freuen uns schon darauf, Sie auch nächstes Jahr wieder an unserem Stand begrüßen zu dürfen!



Elke Sturm



Abteilung Stockschißen

Unser Mitgliederstand liegt nach wie bei vier Mitgliedern. Nur in Verbindung mit unseren Freunden von den Stockschißen des TSV Oberottmarshausen gelingt es, an unserem Spieltag genügend Schützen für die Mannschaftsbildung zu finden und so unseren Sport weiter betreiben zu können.

Spiel- bzw. Trainingstag ist der Dienstag auf dem Asphaltplatz beim Sportpavillon. Trainingszeit ist im Sommer von 16 Uhr bis 18 Uhr, im Winter von 14 Uhr bis 16 Uhr. Würden sich Sportbegeisterte finden, welche sich noch im Erwerbsleben befinden, würden wir die Trainingszeiten natürlich entsprechend anpassen.

Herzlichen Dank an die Hausmeister der Sportanlage, welche uns immer wieder bei der Reinigung des Platzes von Laub und Zweigen behilflich sind.



Interessenten sind jederzeit willkommen!

Siegfried Steinhart, Juni 2025

Jahresbericht Abteilung Tischtennis 2024/2025

Die Abteilung Tischtennis blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2024/2025 zurück mit vielen sehr zufriedenstellenden sportlichen Ergebnissen.

Unsere 1.Herrenmannschaft erreichte in der Bezirksoberliga den 2.Platz und darf ab der kommenden Spielzeit als Nachrücker wieder in der Landesliga antreten.

Sowohl die 2.Herrenmannschaft als auch die 3.Herrenmannschaft schrammten mit dem 3. und 2. Platz jeweils um Haaresbreite an der Aufstiegsmöglichkeit vorbei.

Die anderen Herrenmannschaften belegten in ihren jeweiligen Ligen solide Mittelfeldplätze und sind sportlich gesehen damit richtig aufgehoben. Lobenswert war vor allem der Zusammenhalt und die Kollegialität zwischen den Mannschaften bei Terminüberschneidungen und Spielerausfällen.

Dies ist insbesondere durch die flächendeckende Umstellung von 6er auf 4er Mannschaften seitens des Verbandes lobenswert hervorzuheben, denn hierdurch mussten mehr Mannschaften wesentlich mehr Termine bewältigen.

Leider können wir aktuell keine Damenmannschaft stellen, freuen uns aber stets über Zuwachs weiblicher Mitglieder um in der Zukunft auch endlich im Damensportbetrieb wieder mitmischen zu können.

Unsere zwei Teams im Jugendbereich konnten wieder Wettkampferfahrung in ihren Ligen sammeln und so die erlernten Techniken aus dem Training im Wettkampf umsetzen.



Unsere 1.Herrenmannschaft – ab nächstes Jahr endlich wieder in der Landesliga!

Ebenfalls erfolgreich verlief unser „Blockbuster“-Turnier, der 6.REWE Michael Mayr Cup im Dezember 2024. An insgesamt 3 Turniertagen bot die Abteilung den Teilnehmern ein wie üblich stark besuchtes, gut organisiertes Turnier zum Kräfteressen in den Fenstertagen des alten Jahres an. Unsere Stadtmeisterschaft 2025 wird im Juli stattfinden. Einen signifikanten Einbruch der Teilnehmerzahlen aufgrund der letztjährig eingeführten Turnierlizenz können wir bisher nicht verzeichnen.

Der Trainingsbetrieb lief die ganze Saison auch dank der beiden Kadertrainingsgruppen auf Hochtouren, sehr positiv ist auch die weiterhin steigende Mitgliederzahl im Jugend- und Erwachsenenbereich zu erwähnen.

Neben den primär sportlichen Veranstaltungen genoss die Abteilung immer fortwährend auch ein geselliges Zusammenkommen im Rahmen von Feierlichkeiten wie unserer Weihnachtsfeier Anfang Dezember 2024 und dem Andechsausflug im Juni 2025. Unsere Saisonabschlussfeier findet Ende Juli statt.

Die Problematik des undichten Hallendachs konnte nun – hoffentlich endgültig – dauerhaft mit einigen Reparaturen gelöst werden, so dass wir guter Hoffnung sind, dass es während des Trainings- und Spielbetriebs nicht hineinregnet.

Somit bot die Spielzeit 2024/2025 wieder jede Menge Ereignisse, Überraschungen und denkwürdige Erinnerungen. Wir freuen uns auf die neue Spielzeit 2025/2026!

Mit nunmehr 4 Jugendmannschaften und 10 Erwachsenenmannschaften werden wir ab der nächsten Saison unsere Wettkampfbeteiligung nochmals deutlich erhöhen können.

Liebe TSV Sportkameraden, liebe Leserinnen und Leser,

an dieser Stelle möchte ich insbesondere allen ehrenamtlich Aktiven in unserer Abteilung nochmals danken, die sich in der abgelaufenen Saison um unsere Abteilung verdient gemacht haben. Ob Jugendarbeit, Organisation von geselligen Veranstaltungen, Turnierleitungen oder die Organisation der Mannschaftswettkämpfe – jeder hat einen bedeutsamen Anteil an unserem sportlichen Erfolg gehabt! Wir freuen uns darüber, dass wir viele neue Mitglieder hinzugewinnen konnten und bedanken uns recht herzlich auch bei unseren Sponsoren für die tatkräftige finanzielle Unterstützung unserer Projekte.

Neue Mitglieder sind wie immer herzlich willkommen! Auf ein Neues im Jahr 2025/2026!

In diesem Sinne wünschen wir allen „Schwesterabteilungen“ unseres TSV auch weiterhin den verdienten Erfolg bei den geplanten sportlichen und organisatorischen Vorhaben!

Herzlichst



Ihr Dr. Petro Bannout
Abteilungsleiter TSV Königsbrunn/Tischtennis



LEW
Lechwerke

**REGIONAL.
ENGAGIERT.
LEW.**

„Wir fördern Spitzensport ebenso wie nachhaltige Jugendarbeit in den Vereinen. Die Lechwerke sponsern zum Beispiel die Augsburger Panther und ihre Nachwuchs-Mannschaften. Der blaue LEW-Helm ist im Lauf der langjährigen Partnerschaft schon zu deren Markenzeichen geworden.“

Sebastian Schigfelf, Koordinator Sportsponsoring mit Nachwuchsspielern des AEV

VORWEG GEHEN www.lew.de

Jahresbericht Abteilung Judo 2024/2025

Auch im Vereinsjahr 2024 können wir wieder auf ein reges Vereinsleben, zahlreiche sportliche Erfolge und Fortschritte zurückblicken. Da all dies nicht ohne das große Engagement Vieler möglich wäre, möchten wir an dieser Stelle allen Trainern, freiwilligen Helfern, Aktiven und der Abteilungsleitung danken.

Unsere Abteilung zählte 2024 insgesamt 110 aktive Mitglieder. Wir trainieren verteilt auf 4 Altersklassen-spezifische Trainingsgruppen. In allen wurde bis zu 3x wöchentlich fleißig und individuell zielstrebig trainiert, so dass wieder viele Judoka zur nächsthöheren Gürtel-Stufe graduiert wurden. Besonders hervorzuheben sind die erfolgreichen Prüfungen zum 1. Dan von Andreas Mayer und 3. Dan von Wolfgang Schmied.



Wolfgang Schmied 3. Dan und Andreas Mayer 1. Dan

Ferner erhielt unser Kampfrichter Manuel Hartwig tatkräftige Unterstützung, nachdem auch Benedikt Kaiser die Prüfung zum Kampfrichter absolviert hat.

Wettkämpfe

Der Einstieg in die Wettkampfsaison startete im Frühjahr mit unseren Vereinsmeisterschaften. Hier konnten auch die Kleinsten (5 Jahre) erstmals vor Publikum und voller Stolz das Gelernte zeigen. Am Ende gab es für alle Urkunden und ein kleines Geschenk. Anschließend ließ man den Tag gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Für unsere fortgeschrittenen Judoka ging es auf schwäbischer, bayerischer und deutscher Ebene weiter. In spannenden Kämpfen griffen sie stets in die Medaillenvergabe mit ein. So konnte man beispielsweise Michael, Anika und Raphael Paesler, Lorenz Bezler, Finian Martzy, Moritz Ruso, Vanessa Charvat und Timo Rhein oft unter den vorderen Platzierungen finden. Auch beim traditionellen Passauer Osterturnier konnten sich 10 Königsbrunner Judoka in ihrer jeweiligen Gewichtsklasse von Rang 1-3 platzieren. Nicht zuletzt ist dies ein Verdienst der Trainer und aktiven Kämpfer Jona Schmid und Julian Skipiol, die seit ca. 2 Jahren ein zusätzliches Training leiten, welches sich deutlich in der gestiegenen Leistung der Sportler zeigte.



Im Herbst erkämpften sich gemeinschaftlich sowohl die Mannschaft der Jungen in der AK U13 als auch die Mannschaft der Männer (Kampfgemeinschaft mit dem Judo-Club-Augsburg) in hochspannenden Duellen den schwäbischen Vizemeistertitel.

Außerhalb der Matte

Judo im Rampenlicht: Im Mai nahmen wir die Gelegenheit wahr, beim Augsburger Schmeck-Festival auf "großer" Bühne Judo zu präsentieren. Kleine und große Judoka brachten einem interessierten Publikum die Bedeutung des Judo, was "Der sanfte Weg" bedeutet, nahe.

Wie jedes Jahr gingen wir im Juni mit einem gemeinsamen Grillfest in die Sommerpause. Bei gutem Essen und Trinken und ausgelassener Stimmung feierten alle mit Freunden, Eltern, Großeltern und Geschwistern bis in die Abendstunden. Auch die Hüpfburg und viele weitere Spielmöglichkeiten wurden freudig in Beschlag genommen.

Da wir an die Schließzeiten einer Schulturnhalle gebunden sind und somit in den Schulferien nicht auf der Matte trainieren können, nahmen wiederholt Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Herausforderung an, das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. Unter der Anleitung von Martina Paesler und Alfred Rauhut wurde wieder über 20 Deutsche Sportabzeichen von Vereinskidern und manchen Eltern erreicht.

Jahresbericht 2024/25 der Tennisabteilung

Aktuell zählt die Tennisabteilung des TSV Königsbrunn über 300 Mitglieder. Der Trend eines Mitgliederzuwachses hat sich seit dem Beginn der Corona-Krise bis heute gehalten. Den Mitgliedern stehen neun qualitativ hochwertige Tennisplätze zur Verfügung. Das aktive Vereinsleben der Tennisabteilung wird vor allem durch das große persönliche Engagement vieler Mitglieder getragen. Im Folgenden wird ein Rückblick über die wichtigsten Ereignisse der Tennisabteilung des vergangenen Jahres bis heute gegeben.



Luftbild der Tennisanlage

Die Tennisabteilung bestritt die Turnier-Sommersaison 2024 sehr gut aufgestellt mit insgesamt 14 Mannschaften. Sechs davon waren Kinder- und Jugendmannschaften, drei Damenmannschaften und fünf Herrenmannschaften. Die Mannschaften spielten in teils sehr unterschiedlichen Ligen, manche in sehr hohen Ligen, manche in weniger hohen. Gemein hatten aber alle Mannschaften, dass sie mit äußerst motivierten Tennisspielerinnen und Tennisspielern besetzt waren. Von einigen Mannschaften konnten daher großartige Erfolge erzielt werden. Besonders hervorzuheben sind hier die Juniorinnen 18. Diese spielten bereits in der Südliga 2 und konnten 2024 in die Südliga 1, die höchste schwäbische Liga, aufsteigen.

Während der Punktspielsaison 2024 fand auch die Clubmeisterschaft des Vereins statt. Es wurde jeweils um den Titel der Clubmeisterin und des Clubmeisters gespielt. Da sehr viele Mitglieder bei der Clubmeisterschaft mitmachten, wurden die Spiele laufend im Juni und Juli 2024 durchgeführt. Am Ende konnte sich Cornelia Sawczuk den Titel der Clubmeisterin und Heiko Dieterich den Titel des Clubmeisters erkämpfen. Damit konnten die beiden ihre Titel von 2023 erneut verteidigen. Am 20. Juli 2024 fand schließlich die Siegerehrung auf der Tennisanlage statt. Die Preise wurden vom TUI Reisecenter Königsbrunn gesponsert und von Inhaberin Nilüfer Dursun an die Siegerinnen und Sieger überreicht. An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank dafür!



Siegerinnen und Sieger der Clubmeisterschaft mit Nilüfer Dursun

Anschließend an die reguläre Punktspielsaison 2024 wurden noch zwei Mixed-Mannschaften für die sogenannte Mixed-Runde gemeldet. Hierbei ist die Mannschaft aus zwei Frauen und zwei Männern zusammengesetzt. Bei diesem Spielformat steht vor allem der Spaß im Vordergrund.

Zu Beginn der Sommerferien bot die Tennisabteilung ein äußerst beliebtes Event im Rahmen des Ferienprogramms an – die Tennis-Olympiade. Mehr als 40 Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren nahmen mit großer Begeisterung an diesem Ereignis teil. Die Veranstaltung begann mit einer altersgerechten Gruppeneinteilung und wurde von den Vereinstrainerinnen und -trainern an verschiedenen Stationen betreut. Die Kinder erwartete eine breite Auswahl von Aktivitäten, unter anderem motorische Übungen zur Förderung der Koordination sowie spezielle Ballübungen, um Ballfertigkeiten zu verbessern. Parallel dazu wurden die Grundlagen der Schlagtechniken vermittelt, wobei das individuelle Entwicklungsniveau jedes Kindes berücksichtigt wurde. Der Höhepunkt der Tennis-Olympiade war zweifelsohne die abschließende Siegerehrung. Jedes Kind erhielt eine verdiente Medaille als Anerkennung für seine Teilnahme und Bemühungen. Die Kinder zeigten große Begeisterung für die Tennis-Olympiade, und viele äußerten den Wunsch, auch in Zukunft am Tennistraining teilnehmen zu wollen.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Ferienprogramms

Am 08. September 2024 fand zum ersten Mal ein Bellini-Schleifchenturnier statt. Knapp 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen daran teil. Bei diesem Turnier bestritt man in einer festen Paarung bestehend aus einem Mann und einer Frau kurze Tennisspiele gegen andere Teams. Ziel war es dabei, so viele Begegnungen wie möglich zu gewinnen. Die Teams selbst waren in die Kategorien Mannschaftsspieler und Hobbyspieler unterteilt, sodass keine zu unausgeglichene Begegnungen entstanden. Die Besonderheit an diesem Schleifchenturnier war, dass man nach jedem Spiel, wenn man wollte, einen Becher Bellini, einen bekannten italienischen Cocktail, erhielt. Organisiert wurde das Turnier von Christina Donij. Trotz frühzeitigem Ende des Turniers wegen Regen, war die Begeisterung und die Freude bei den Mitgliedern groß.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bellini-Schleifchenturniers. Kleidungsmotto waren die Farben der italienischen Flagge grün, weiß, rot.

Am Sonntag, den 13. Oktober 2024 konnten die beiden lange geplanten Allwetterplätze der Abteilung offiziell eröffnet werden. Dazu kamen der 1. Bürgermeister der Stadt Königsbrunn Franz Feigl, Sportreferent Daniel Rittel und TSV-Schatzmeister Markus Biendl auf die Tennisanlage. Passend zur Eröffnung der Allwetterplätze war es sehr regnerisch, was den Plätzen allerdings wenig ausmachen konnte, da diese Regen und Frost sehr gut vertragen.

Daher können Allwetterplätze im Gegensatz zu herkömmlichen Tennisplätzen auch in den Wintermonaten bespielt werden. Die Allwetterplätze befinden sich direkt angrenzend an die bestehende Tennisanlage auf der Fläche eines ehemaligen Fußball-Rotplatzes. Nach der Eröffnung der neuen Plätze am Haupttor wies Bürgermeister Franz Feigl bei einem Umtrunk auf die Historie des TSV Königsbrunn hin und lobte die zuverlässige Planung und die Umsetzung des Baus der Plätze durch die Abteilungsleitung. Die Stadt Königsbrunn hat den Bau der Allwetterplätze erheblich finanziell gefördert. Im Anschluss an die feierliche Eröffnung fand ein von der Tennisabteilung ausgerichtetes Städteturnier mit dem TC Wehringen, dem TSV Haunstetten und dem SSV Bobingen statt. Bei diesem Turnier gab es insgesamt die vier Doppelkategorien Herren, Damen, Herren 40 und Damen 40, in denen sich die Spielerinnen und Spieler der Vereine in unterschiedlichen Konstellationen begegneten. Am Ende teils sehr umkämpfter Spiele gewann die Tennisabteilung vor dem TC Wehringen, TSV Haunstetten und SSV Bobingen. Bei der Siegerehrung überreichte der Gastronom Isi Cevik vom Trachtenheim Königsbrunn die von ihm gesponserten Preise an die Mannschaften. Das Städteturnier bietet eine einzigartige Möglichkeit, die Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Tennisvereinen zu fördern und fand in den vergangenen Jahren schon mehrmals statt.



Eröffnung der Allwetterplätze



Siegerinnen und Sieger des Städteturniers mit Isi Cevik



Die beiden neuen Allwetterplätze

Im Mai 2025 ist die neue Punktspielsaison gestartet. Derzeit ist die Tennisabteilung mit 15 Mannschaften am Punktspielbetrieb beteiligt. Bereits jetzt sind Erfolge zu verzeichnen. Das reguläre Ende der Saison 2025 ist Ende Juli dieses Jahres.

Anfang Juni 2025 ergab sich ein besonderer Moment für die Tennisabteilung: Mit Ramona Schwab begrüßte der Verein sein 300. Mitglied und setzte damit einen Meilenstein in der Vereinsgeschichte. Ramona Schwab wurde auf der Tennisanlage als 300. Mitglied durch den Mitgliedermanager Yücel Uzun willkommen geheißen. Zu diesem Anlass erhielt sie ein besonderes Geschenk: eine Eintrittskarte für die Generali Open in Kitzbühel, eines der traditionsreichsten Sandplatzturniere der ATP-Tour.



Am Ende dieses Berichtes gebührt allen großer Dank, die sich aktiv für den Tennisverein engagieren und so einen Beitrag zur Gesellschaft leisten.

Sollten Sie an der Tennisabteilung des TSV Königsbrunn interessiert sein, würden wir uns freuen, Sie auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Tim Weiberg für die Abteilung Tennis

Jahresbericht der Abteilung Turnen

FEHLT

Jahresbericht der Abteilung Volleyball

FEHLT

Jahresbericht der Abteilung Boxen

Trainingsbetrieb:

Der reguläre Trainingsbetrieb in unserer Boxabteilung verläuft weiterhin kontinuierlich und erfreut sich großer Beliebtheit. Besonders erfreulich ist die positive Mitgliederentwicklung. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir einen Zuwachs von rund 10% verzeichnen. Um der wachsenden Mitgliederzahl gerecht zu werden und die Trainingsqualität aufrechtzuerhalten,



wurde neues Equipment angeschafft.

Teamfoto Trainingslager Allgäu

Trainingslager im Allgäu:

Im April 2025 führte die Boxabteilung ein intensives Trainingslager in Weitnau im Allgäu durch. Das Trainingslager bot unseren Sportlern und Trainern ein vielfältiges Programm aus sportlicher Belastung, Technikschtung, Teambuilding und Naturerlebnis.

Das Trainingslager war klar und umfangreich strukturiert und begann bereits am Anreisetag mit einer ersten Bergtour. In den darauffolgenden Tagen standen täglich Laufeinheiten, funktionelles Krafttraining, Boxtechnik sowie Bergwanderungen auf dem Programm. Höhepunkt waren die anspruchsvollen Touren auf den Grünten, den Steineberg und den Schattenberg, bei denen neben der körperlichen Ausdauer auch Teamgeist und Durchhaltevermögen gefragt waren.



Um ausreichend Regeneration zu haben und die täglichen Trainingseinheiten durchstehen zu können, stand außerdem Eisbaden an den Buchenegger Wasserfällen an. Neben dem sportlichen Teil war auch für den gemeinsamen Ausgleich gesorgt. Spieleabende, Fußballschauen sowie gemeinsames Abendessen rundeten die anspruchsvollen Tage ab.

Das Trainingslager war insgesamt ein voller Erfolg.

Jahresbericht der Abteilung Fußball

Abteilung Fußball – Rückblick auf die Saison 2024/2025

Die vergangene Spielzeit stand für unsere beiden Herrenmannschaften ganz im Zeichen der Konsolidierung. Nach dem Abstieg der Ersten aus der Kreisliga lag der Fokus darauf, in der Kreisklasse wieder Stabilität herzustellen – dieses Ziel wurde erreicht: Beide Mannschaften beendeten die Saison auf dem 7. Tabellenplatz ihrer jeweiligen Liga.



Unsere 1. Mannschaft tft Heimspiel auf Kunstrasen gegen die SG Hurlach/Obermeitingen (4:3)

1. Mannschaft – Kreisklasse

Mit Platz 7 kann das Team auf eine solide Saison zurückblicken. Zwar spielte der Aufstieg in dieser Spielzeit keine realistische Rolle, doch die Mannschaft zeigte phasenweise starke Leistungen und war an den torreichsten Spielen der Liga beteiligt – im Schnitt fielen 4,58 Tore pro Spiel, wenn unsere Erste beteiligt war.

Ein negativer Ausreißer war die 1:7-Heimniederlage, bei der gleich fünf Gegentreffer nach Standardsituationen oder durch Kopfballdore fielen, ein klares Zeichen, dass bei der Verteidigung solcher Situationen weiter angesetzt werden muss. Insgesamt wurden 32 verschiedene Spieler eingesetzt, was die hohe Fluktuation und Flexibilität innerhalb des Kaders zeigt.

Zielsetzung für die neue Saison:

Die Mannschaft soll sich in den Top 5 der Kreisklasse etablieren. Mit dem erwarteten Zuwachs an talentierten Spielern aus der Jugend soll mittelfristig der Wiederaufstieg in die Kreisliga forciert werden.

2. Mannschaft – A-Klasse

Auch unsere Zweite beendete die Saison auf einem guten 7. Platz. Höhepunkt war der Derbysieg gegen den FC Königsbrunn in der Hinrunde – ein emotionaler Meilenstein. Mit 44 eingesetzten Spielern war die Mannschaft stark durchmisch, was sowohl Chancen als auch Herausforderungen mit sich brachte.

Zielsetzung für die neue Saison:

Die 2. Mannschaft strebt einen Platz unter den Top 3 an. Ein Aufstieg ist allerdings nur möglich, wenn auch die 1. Mannschaft aufsteigt, da sonst die Ligastruktur einen Sprung nach oben blockiert. Umso wichtiger ist es, sich in der Spitzengruppe zu etablieren und langfristig aufzubauen.

Technik trifft Taktik – Veo-Kamera im Einsatz

Erstmals konnten beide Teams auf Videoanalysen mit der neuen Veo-Kamera zurückgreifen. Die Auswertung von Spielszenen, Laufwegen und Standardsituationen hat die Trainingsarbeit bereichert und neue Perspektiven eröffnet – sowohl für Trainer als auch Spieler.

Saisonabschluss mit Burgern und guter Laune

Zum Abschluss der Saison wurde es kulinarisch:

Ein Food-Truck versorgte Spieler, Betreuer und Fans mit frischen Burgern. Ein gelungener Saisonabschluss, der sportlich wie menschlich den Teamgeist unterstrich.



Finanzen und Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederzahlen der Abteilung Fußball blieben im vergangenen Jahr weitgehend stabil. Zwar wurden auf Beschluss der Vereinsratssitzung alle aktiven Trainer aus der Mitgliederliste gestrichen, dennoch konnten die üblichen Ab- und Zugänge wie in jeder Saison weitgehend ausgeglichen werden. Unterm Strich zeigt sich ein konstantes Bild mit solider Basis.

Im Jugendbereich stößt die Abteilung derzeit an ihre Grenzen: Aufgrund von Platzmangel und fehlendem Betreuungspersonal gibt es Wartelisten. Leider können nicht alle fußballbegeisterten Kinder aufgenommen werden – eine Situation, die die strukturellen Herausforderungen im Ehrenamt und bei der Infrastruktur deutlich macht.

Positiv fällt der finanzielle Abschluss des vergangenen Jahres aus: Die Abteilung konnte einen Überschuss erwirtschaften. Möglich wurde dies durch eine straffere Haushaltsführung unter dem neuen Kassenwart sowie durch eine konsequente Sparpolitik. Die neue Buchhaltungsstruktur hat Transparenz geschaffen und erlaubt künftig eine noch gezieltere Planung und Mittelverwendung.

Jugend-Fußball.



Sportliche Entwicklung im Jugendbereich

Im Jugendbereich konnten wir unsere sportliche Entwicklung erfolgreich fortsetzen.

Im Pokaljahr 2024 errangen sowohl unsere C- als auch B-Jugend den Landkreispokal Augsburg – ein großartiger Erfolg!

Im Pokaljahr 2025 stehen wir mit der E-, D- und C-Jugend im Finale. Unsere B-Jugend bestreitet das Spiel um Platz 3.

Im Ligabetrieb bildeten wir für die A-Jugend eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Haunstetten. Das Team belegte in der Bezirksoberliga einen starken 4. Platz – eine besonders beachtliche Leistung, da zwei Drittel der Spieler dem jüngeren Jahrgang angehören. Die Kooperation mit dem TSV Haunstetten wird weiter ausgebaut, und wir hoffen, auch in der kommenden Saison gemeinsam erfolgreich zu sein.

Unsere B-Jugend spielte in der Aufstiegsrunde zur Bezirksoberliga (BOL) und hatte lange Zeit gute Chancen auf den Aufstieg. Leider verhinderten Verletzungspech und etwas Unruhe im Team den ganz großen Erfolg – dennoch erreichten wir einen hervorragenden 3. Platz.

Die C-Jugend behauptete sich ein weiteres Jahr in der BOL. Mit einer soliden Saisonleistung konnte sie sich durchgehend im Tabellenmittelfeld halten und schloss die Saison auf Platz 6 ab. Auch in der kommenden Spielzeit wird sie wieder in der BOL antreten.

Unsere D-Jugend absolvierte eine herausragende Saison und sicherte sich den Aufstieg in die BOL. Damit stellen wir in der kommenden Saison drei Jugendteams in der Bezirksoberliga – ein großer Erfolg für unsere Nachwuchsarbeit.

Im Kleinfeldbereich spielte die E-Jugend noch im Ligasystem und konnte in ihren Gruppen jeweils in den oberen Tabellenregionen mitmischen. Die F-Jugend trat im neuen Spielmodus mit Spielfesten ohne Tabellenwertung an.

Ein besonderer Meilenstein: Aufgrund unserer positiven sportlichen Entwicklung wurde unser Antrag auf Aufnahme in die Förderliga für die U16 genehmigt! Somit wird unsere diesjährige C-Jugend in der kommenden Saison als U16 bayernweit gegen sportlich starke Teams antreten.

Abschließend freuen wir uns sehr darüber, dass mittlerweile einige ehemalige Jugendspieler den Sprung in unsere Herrenmannschaften geschafft haben und sich dort zu Leistungsträgern entwickelt haben.

Jahresbericht der Abteilung Leichtathletik

FEHLT

Jahresbericht der Abteilung Karate 2024/2025

Allgemeines: Die Karate-Abteilung unseres Vereins blickt auf ein aktives und ereignisreiches Jahr 2024 zurück. Mit konstant hoher Trainingsbeteiligung und zahlreichen besonderen Aktivitäten konnten wir unsere sportlichen Fähigkeiten weiterentwickeln und die Gemeinschaft innerhalb der Abteilung stärken.

Training: Das reguläre Training fand auch in diesem Jahr zweimal wöchentlich statt. Die Trainingsstunden waren durchweg gut besucht, was das große Engagement und die Motivation unserer Mitglieder widerspiegelt. Unser Training umfasste sowohl grundlegende Techniken (Kihon), Formenlauf (Kata) als auch Partnerübungen (Kumite).

Lehrgänge: Ein besonderes Highlight des Jahres waren die zahlreichen Lehrgänge, an denen wir teilgenommen haben. Diese fanden überregional statt und boten eine hervorragende Gelegenheit, unter hochrangigen Trainern neue Impulse zu erhalten und unser Können zu vertiefen. Die Lehrgänge wurden von unseren Mitgliedern sehr positiv aufgenommen und trugen maßgeblich zur Weiterentwicklung bei.

Austausch mit dem Partnerverein: Die freundschaftliche Verbindung zu unserem Partnerverein wurde auch in diesem Jahr aktiv gepflegt. Mehrmals nahmen wir an gemeinsamen Trainingseinheiten teil, die nicht nur sportlich bereichernd, sondern auch kameradschaftlich sehr wertvoll waren. Ein besonderes Highlight war die erfolgreich absolvierten Gürtelprüfungen, die im Rahmen dieser Partnerschaft durchgeführt wurden. Herzlichen Glückwunsch an alle Prüflinge!

Ausblick: Für das kommende Jahr planen wir die Fortsetzung unserer regelmäßigen Trainings sowie die Teilnahme an weiteren Lehrgängen. Auch die Zusammenarbeit mit unserem Partnerverein möchten wir weiter ausbauen. Zusätzlich wird derzeit über ein gemeinsames Trainingslager im Sommer 2025 nachgedacht.

Dank: Ein besonderer Dank gilt unserem Mitglied Stephan Metzger der mit großem Engagement und regelmäßiger Teilnahme oft das Training leitet und den Teamgeist, der unsere Karate-Abteilung so besonders macht dadurch weiter stärkt.

Turn- und Sportverein Königsbrunn e.V.

Bgm. Wohlfarth-Str. 40
86343 Königsbrunn
Telefon: 08231 - 32 380

E-Mail: office@tsvkoenigsbrunn.de

Internet: www.tsvkoenigsbrunn.de und tsv-koenigsbrunn.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Wilfried Semmlinger / Stefan Hintermayr / Peter Schwind

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs. 2 RStV: Wilfried Semmlinger / Stefan Hintermayr / Peter Schwind

Registergericht: Amtsgericht Augsburg unter der Nummer

Registernummer: VR 20021

Steuernummer nach § 27a: 102/111/00147

Umsatz-Steuer-ID: DE127510653